

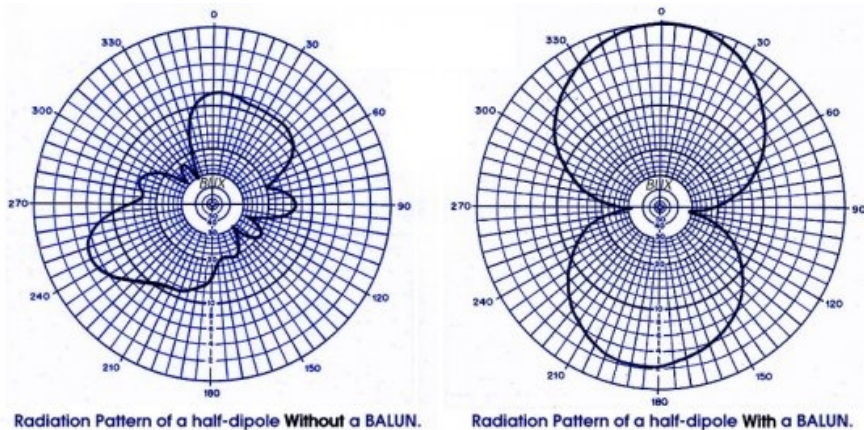
schnell aufgebaut

# Der klassische Dipol für das neue 60m-Band

von DF1BT, Ludger Schlotmann Dinklage

Um für das neue 60m-Band eine Antenne zur Hand zu haben, bietet sich der klassische Dipol förmlich an. Dieser ist schnell erstellt und aufgebaut. Hier gelten aber die gleichen Bedingungen wie auf den anderen Bändern.

Mit den zugelassenen 9W am Dipol (15W EIRP) wird man kaum Störungen verursachen. Man sollte aber auch dem Empfangsweg seine Aufmerksamkeit schenken. Ein störungsarmer und sauberer Empfang ist auch hier wünschenswert, um leise Stationen aufzunehmen.



Um zu verhindern dass vom Koaxkabel im häuslichen Bereich aufgenommene Störungen in die Antenne induziert werden, ist ein Hybrid- oder zumindest ein Strombalun erforderlich. Dieser Balun sorgt auch für ein sauberes Antennenstrahlungsdiagramm. (siehe obige Grafik)



Die Antenne muss an jedem Standort auf 5,359MHz abgeglichen werden.

Für maximale Steilstrahlung (NIVIS) sollte der Dipol nach OE5CWL ca. 9,50m hoch sein. Dies entspricht etwa  $\lambda/1,7$  Höhe für den ländlichen Raum. Auch eine gute Voraussetzung für den innerdeutschen oder näheren europäischen Funkverkehr. Wer noch etwas mehr tun will, bringt erdnah einen Reflektor unterhalb der Antenne an. Dieser sollte ca. 5% länger sein als die Antenne selbst.

Wer einen zweiten Dipol von 2 x 7,40m anfügt, hat dann einen Doppeldipol für 60/30m.

Da eine Koaxlänge von  $\lambda/2 \cdot V$  immer im Verhältnis 1:1 transformiert, unabhängig seiner Eigenimpedanz, kann für die Zuleitung auch günstiges SAT-Koax-75 $\Omega$  mit einer mechanischen Länge von 23,50m verwendet werden. (Dämpfung  $\approx$  RG213) (bitte nur gute Markenware verwenden) Die 7mm Stecker für Aircell7 passen auch für SAT-Koax. Professionell wären vergoldete F-Stecker mit Adapter PL-F oder BNC-F.

Es sind noch einige dieser Baluns, komplett im Gehäuse, aus Testaufbauten vorhanden, somit würde ich diese kostengünstig für Stück 10,-€ + Porto abgeben. Auch für alle Bänder.

(100W-Typen) Bezahlung nach Erhalt. Info bitte an [schlotmannludger@freenet.de](mailto:schlotmannludger@freenet.de)

## Hier weitere Antennen

Ein Bauvorschlag für einen 60M Bazooka-Dipol  
[60M-Bazooka-Dipol-horizontal.pdf](#)

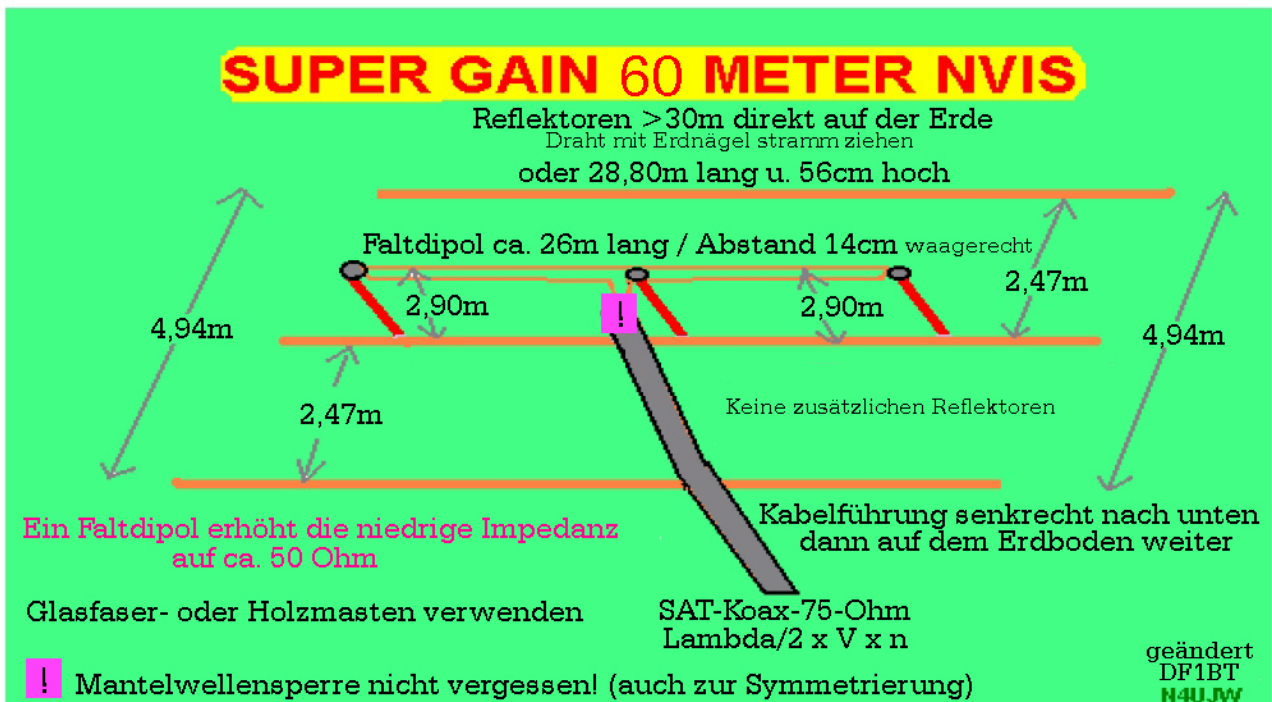
Eine Windom-Antenne fürs neue 60m-Band + 30/15m  
[Windom-fuer-das-neue-60m-Band.pdf](#)

Eine HeyEndFed-Antenne für das 60M-Band und mehr  
[60-30-15m-HeyEndFed-Antenne-25W.pdf](#)

Liegende Schleife für das 60M-Band  
[60M-Delta-Loop-liegend.pdf](#)

Eine T2FD Antenne mit 2 x 14m für das 60M-Band und höher.  
Kann in schwierigen Empfangssituationen eine Besserung bringen.  
[60M-T2FD-Antenne.pdf](#)

## Eine Alternative für NIVIS von N4UJW



Original 40M, umgerechnet auf 60M